

Gemeinde Wustermark

NIEDERSCHRIFT über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Wustermark – 10./VII

am: 18.02.2021

Sitzungsort: Aula der Grundschule Wustermark, Hamburger Str. 8, 14641 Wustermark

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Holger Schreiber

Vorsitzender des Hauptausschusses

Herr Andreas Stoll

Stellvertretender Vorsitz

Herr Reiner Kühn

Mitglieder des Hauptausschusses

Herr Roland Mende

Frau Sandra Schröpfer

Herr Thomas Türk

Herr Steven Werner

Schriftführer

Frau Stefanie Becker

von der Gemeindeverwaltung

Herr Michael Hofmann

Frau Heike Roigk

Herr Wolfgang Scholz

Abwesend sind:

Mitglieder des Hauptausschusses

Frau Eifi Luther

Entschuldigt

- Öffentlicher Teil -

1.1 Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

1.2 Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Es bestehen keine Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 10.12.2020. Die Niederschrift wird bestätigt.

1.3 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Es sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.4 Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Von Seiten der Verwaltung wird der TOP 8. zurückgezogen, da der Vorhabenträger zwischenzeitlich seine Bauvoranfrage beim Bauordnungsamt des Landkreises Havelland zurückgezogen hat. Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende merkt an, dass von Seiten des Vorsitzenden der Gemeindevertretung angeregt wurde, den ehemaligen TOP 8. auch auf die Tagesordnung der Gemeindevertreterversammlung zu setzen. Er äußert seine Verwunderung darüber, da in der Vergangenheit per Beschlussfassung die Zuständigkeiten solcher Vorbescheide festgelegt wurden. Danach liegt die Zuständigkeit bei dem Hauptausschuss. Er fragt die Ausschussmitglieder und anwesenden Fraktionsvorsitzenden, inwieweit die damalige Beschlussfassung zur Zuständigkeit noch einmal überdacht werden sollte.

Herr Türk teilt für die Fraktion Bündnis 90DIE GRÜNEN mit, dass an den Festlegungen der damaligen Beschlussfassung festgehalten werden solle und eine erneute Beratung entbehrlich ist.

Auch Herr Werner spricht sich im Namen der SPD-Fraktion ebenfalls für die damaligen Festlegungen aus. Der Hauptausschuss ist als Entlastung für die Gemeindevertretung gedacht.

Abschließend lässt der Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

einstimmig beschlossen

2 Bericht des Vorsitzenden im öffentlichen Teil der Sitzung

Es liegt kein Bericht des Vorsitzenden vor.

Der Bürgermeister informiert die Mitglieder darüber, dass am 16.02.2021 die 10.000ste Einwohnerin in der Gemeinde Wustermark begrüßt wurde.

3 Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 GeschO

Es werden keine Anfragen gestellt.

4 Einwohnerfragestunde

Herr Werner nimmt Bezug auf den Spielplatz in der Mittelallee in Wustermark und fragt an, ob dort mittig eine Beleuchtung installiert werden könnte, da dieser auch in den späten Abendstunden (bei Dunkelheit) genutzt wird. Herr Scholz weist darauf hin, dass dies aufgrund von möglichem Vandalismus leider nicht möglich ist.

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf den Kreuzungsbereich aus Dyrotz kommend in Richtung Priort/Eistal/B5 und fragt an, inwieweit hier eine Beleuchtung hergestellt werden könnte. Herr Scholz teilt mit, dass für diesen Kreuzungsbereich die Gemeinde, der Landkreis sowie das Land zuständig sind. Die Umsetzung einer Beleuchtungsanlage gestaltet sich daher eher schwierig. Er wird die Angelegenheit prüfen und die Mitglieder entsprechend informieren.

Herr Kühn merkt noch einmal an, dass die Ampelschaltung an der Kreuzung am Designer Outlet Berlin immer noch nicht in der Nacht abgeschaltet ist. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass hierzu der Landesstraßenbetrieb bereits mehrfach angesprochen wurde. Dieser vertritt leider die Position, dass eine Abschaltung der Ampel nicht angedacht ist. Der Bürgermeister sichert zu, erneut beim Landesstraßenbetrieb nachzufassen.

5 Bericht/Informationen zur aktuellen Situation in der Gemeinde Wustermark infolge coronabedingter Einschränkungen

Der Bürgermeister weist zunächst darauf hin, dass die Einschränkungen durch den derzeitigen Lockdown vorerst bis zum 07.03.2021 gelten.

Schulen

Der Bürgermeister teilt mit, dass ab dem 22.02.2021 die Grundschule in den geteilten Unterricht übergehen wird. Die Ministerin wird sich im Laufe des heutigen Abends über das angedachte Modell und die damit verbundenen Regelungen der Umsetzung noch positionieren. Sobald diese Entscheidung der Gemeinde vorliegt, werden die Eltern zeitnah von den Schulen entsprechend informiert.

Kita's

Der Bürgermeister berichtet über das Angebot, die Elternbeiträge in der Kindertagesbetreuung den Sorgeberechtigten in vollem Umfang des monatlichen Elternbeitrages bei Nichtinanspruchnahme der vereinbarten Betreuungsleistung zu erstatten und diesen in Höhe des hälftigen monatlichen Elternbeitrages bei Inanspruchnahme von maximal 50 % des vereinbarten Betreuungsumfanges zu erstatten. Dieses Angebot hat nur zu einer geringen Senkung der Anzahl der zu betreuenden Kinder geführt (im Vergleich zum Januar 2021).

Im Hort Abenteuerland musste in der Vergangenheit eine positiv getestete Person verzeichnet werden. Diese hat zwei weitere Erzieher angesteckt. Im Zuge dessen wurden vier Erzieher und sechs Kinder in Quarantäne verbracht, so dass die Notfallbetreuung weiter aufrechterhalten werden konnte. Es bleibt festzuhalten, dass der vorhandene Hygieneplan und die getroffenen Maßnahmen greifen. Eine Schließung der Einrichtung war nicht notwendig.

Auf den kommenden Wechselunterricht ist die Verwaltung insofern vorbereitet, als dass bereits zum jetzigen Zeitpunkt alle Kinder mit einem Anspruch auf Hortbetreuung in der Notbetreuung ab den Morgenstunden betreut werden.

Hinsichtlich der Testung der Erzieher ist die Verwaltung in ständigem Austausch mit dem Landkreis. Dazu gibt es noch keine klare Entscheidung, mit welchem Test in den Selbst-

test gegangen wird. Das Land hat angekündigt, die Selbsttests zu finanzieren. Derzeit ist es noch nicht zulässig sich selbst zu testen. Dazu bedarf es medizinisches Personal. Hier soll die Verordnung zeitnah entsprechend angepasst werden. Die Verwaltung hat sich in Abstimmung mit dem Landkreis sowie dem Betriebsarzt für einen Test entschieden. Dieser wurde bereits bestellt. Die Lieferung steht noch aus. Es bleibt abzuwarten, ob geliefert wird, da es sich bei der Verwaltung weder um eine Apotheke noch um eine Arztpraxis handelt.

Rathaus

Derzeit befinden sich ca. 40 % der Mitarbeiter im Homeoffice. Dies ist aufgrund der technischen Ausstattung sehr gut umsetzbar und die Erreichbarkeit ist damit ebenfalls gegeben. Der Bürgerservice sowie das Ordnungsamt sind im Wechselmodus im Rathaus tätig. Termine werden vorrangig per Videokonferenzen durchgeführt.

Weiterhin teilt der Bürgermeister mit, dass einige Stores des Designer Outlet Berlin zwischenzeitlich ein Abholsystem eingerichtet haben. Es ist allerdings nicht mit einer hohen Frequentierung zu rechnen. Ein regelmäßiger Austausch mit den weiteren Unternehmen der Gemeinde hat ergeben, dass dort kein großer Einbruch zu verzeichnen ist. Dies belegen auch die Steuereinnahmen aus dem vergangenen Jahr.

Für den Fall, dass der derzeitige Lockdown in die Verlängerung geht, regt der Vorsitzende an, dass von Seiten der Verwaltung Informationen von Unternehmen an die Bürger gegeben werden, welche Unternehmen „außer Haus-Dienste“ und ähnliches anbieten. Dies könnte eine weitere Unterstützung unserer ortsansässigen Unternehmen sein.

- 6** **Bauvorhaben: Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal, km 21,390 -Bauftragung der Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH für die Projektsteuerung-
Hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: B-023/2021**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt, dass die Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Burgstraße 30, 14467 Potsdam für das Jahr 2021 in Höhe von 61.800,00 € mit der Projektsteuerung im Rahmen des Bauvorhabens Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal, km 21,390 beauftragt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	1

einstimmig beschlossen

- 7** **Bauvorhaben: Verbreiterung des Kuhdammweges mit Neubau der Anbindung der L 202, Abs. 010 km 0,530
-Bauftragung der Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH für die Projektsteuerung-
Hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: B-024/2021**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt, dass die Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Burgstraße 30, 14467 Potsdam für das Jahr 2021 in Höhe von 61.800,00 € mit der Projektsteuerung im Rahmen des Bauvorhabens Verbreiterung des Kuhdammweges mit Neubau der Anbindung der L 202, Abs. 010 km 0,530 beauftragt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
0	0
Enthaltung:	1

einstimmig beschlossen

- 8 **Antrag auf Vorbescheid für das Vorhaben "Errichtung eines Gewerbeobjekts mit Büro und Manufaktur sowie Lager" in Wustermark, OT Elstal, Bahnhofsgelände hier: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Vorlage: B-014/2021**

Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich hierbei um eine Firma handelt, welche Elektrokomponenten für Schienenfahrzeuge herstellt. Derzeit sind diese am Demex-Park ansässig.

Herr Scholz berichtet, dass im Ausschuss für Bauen und Wirtschaft eine nachhaltige Bauweise, Photovoltaikanlagen sowie eine Dach- und Fassadenbegrünung angeregt wurden. Diese Anregungen sollen im Rahmen des Antragsverfahrens unbedingt Berücksichtigung finden.

Nach weitergehender Beratung schlägt Frau Roigk die Aufnahme des folgenden Zusatzes vor:

„3. es ist eine vollständige Dachbegrünung sowie eine geeignete Fassadenbegrünung vorzunehmen.“

Mit dieser Vorgehensweise erklären sich die Mitglieder einverstanden, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Es wird beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen für das im Rahmen eines Vorbescheids beantragte Vorhaben „Errichtung eines Gewerbeobjektes mit Büro und Manufaktur sowie Lager“ auf dem Grundstück im Außenbereich der Gemeinde Wustermark, Ortsteil Elstal, Ansiedlungsfläche W 6b - Bahn Technologie Campus (BTC) Havelland (Gemarkung Elstal, Flur 2, Flurstück 432 - Teilfläche) unter folgender Bedingung zu erteilen:

Mit der Beantragung der Baugenehmigung sind

1. die Erschließung des Grundstücks nachzuweisen,
2. eine Bestands-Eingriffs-Ausgleichsplanung vorzulegen,
3. es ist eine vollständige Dachbegrünung sowie eine geeignete Fassadenbegrünung vorzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

einstimmig beschlossen

- 9 **Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben "Umbau Naturschutzzentrum Döberitzer Heide" 2. Änderung der Baugenehmigung in Wustermark, OT Elstal, Zur Döberitzer Heide 9
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde
Vorlage: B-015/2021**

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Ausschuss für Bauen und Wirtschaft dafür ausgesprochen hat.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Es wird beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen für das im Rahmen eines Antrages auf Baugenehmigung beantragte Vorhaben „Umbau Naturschutzzentrum Döberitzer Heide“, 2. Änderung der Baugenehmigung in der Gemeinde Wustermark, Ortsteil Elstal, Zur Döberitzer Heide 9 (Gemarkung Elstal, Flur 21, Flurstück 26) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltung:	0

mehrheitlich beschlossen

- 10 **Gehwegbau Hoppenrade (Schulwegsicherung)
- Auftragserweiterung der Planungsleistungen -
Hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: B-002/2021**

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Haushalts- und Finanzausschuss dafür ausgesprochen hat.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt für das Bauvorhaben „Gehwegbau an der L 204 (Schulwegsicherung) in der Ortslage Hoppenrade“ die Honoraranpassung für die Fortschreibung der Honorarleistungen zu den Leistungsphasen 5 bis 9 in Verbindung mit der örtlichen Bauüberwachung für das Planungsbüro PST GmbH, Eisenbahnstraße 26 in 14542 Werder/Havel.

Die zusätzliche Honorarsumme über die bisher noch nicht beauftragten Leistungsphasen 5 bis 9 und der örtlichen Bauüberwachung der HOAI beträgt gemäß Angebotsschreiben 71.827,60 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

einstimmig beschlossen

11

**Errichtung einer DFI-Anlage am Bahnhof Priort
Hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: B-003/2021**

Herr Kühn berichtet, dass sich der Ortsbeirat Priort, der Haushalts- und Finanzausschuss sowie der Ausschuss für Bauen und Wirtschaft dafür ausgesprochen haben.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

Beschluss:

Es wird beschlossen den Auftrag für die bauliche Umsetzung des Bauvorhabens „Herstellung der Dynamischen Fahrgastinformationsanzeige (DFI-Anlage) am Bahnhof im OT Priort“

an das Unternehmen Oltmann Elektronik GmbH, Gartenfelder Str. 29 aus
13599 Berlin in einer Höhe von 57.839,36 €

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

einstimmig beschlossen

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.26 Uhr.

Anlagenverzeichnis:

1. Anwesenheitsliste (1 Seite)
2. Öffentliche Tagesordnung (1 Seite)
3. Nicht öffentliche Tagesordnung (1 Seite)
4. Grundstruktur Verwaltung – nicht öffentlich – (1 Seite)

Ende der Sitzung: 20.26 Uhr

Die Niederschrift besteht aus 12 Seiten und 4 Anlagen (4 Seiten).

Die Niederschrift wurde am 19.02.2021 ausgefertigt.

Wustermark, den 01.03.2021



Andreas Stoll
Vorsitzender des Hauptausschusses der
Gemeinde Wustermark

Kenntnis genommen:



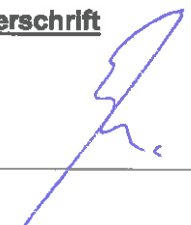
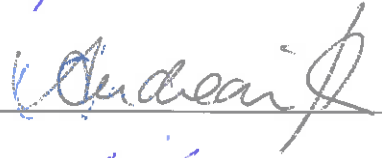








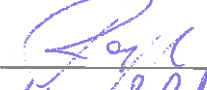

Holger Schreiber
Bürgermeister

Anlage 1 zur

NIEDERSCHRIFT über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Wustermark am 18.02.2021 – 10./VII

Anwesenheitsliste

(entschuldigt -E- / unentschuldigt -U-)

	E / U	<u>Unterschrift</u>
Bürgermeister		
Herr Holger Schreiber		
Vorsitzender des Hauptausschusses		
Herr Andreas Stoll		
Stellvertretender Vorsitz		
Herr Reiner Kühn		
Mitglieder des Hauptausschusses		
Frau Elfi Luther		
Herr Roland Mende		
Frau Sandra Schröpfer		
Herr Thomas Türk		
Herr Steven Werner		
Schriftführer		
Frau Stefanie Becker		
von der Gemeindeverwaltung		
Herr Michael Hofmann		
Frau Heike Roigk		
Herr Wolfgang Scholz		

Anlage 2 zur

NIEDERSCHRIFT über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Wustermark 10./VII

Tagesordnung - Öffentlicher Teil - entsprechend TOP 1.4

- 1.1. Begrüßung und Eröffnung
- 1.2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 1.3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)
- 1.4. Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden im öffentlichen Teil der Sitzung
3. Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 GeschO
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht/Informationen zur aktuellen Situation in der Gemeinde Wustermark infolge corona-bedingter Einschränkungen
6. Bauvorhaben: Verbreiterung der Kuhdammbrücke über den Havelkanal, km 21,390 B-023/2021
-Beauftragung der Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH für die Projektsteuerung-
Hier: Beratung und Beschlussfassung
7. Bauvorhaben: Verbreiterung des Kuhdammweges mit Neubau der Anbindung der L 202, B-024/2021
Abs. 010 km 0,530
-Beauftragung der Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH für die Projektsteuerung-
Hier: Beratung und Beschlussfassung
8. Antrag auf Vorbescheid für das Vorhaben "Errichtung eines Gewerbeobjekts mit Büro und Manufaktur sowie Lager" in Wustermark, OT Elstal, Bahnhofsgelände B-014/2021
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde
9. Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben "Umbau Naturschutzzentrum Döberitzer Heide" 2. Änderung der Baugenehmigung in Wustermark, OT Elstal, Zur Döberitzer Heide 9 B-015/2021
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde
10. Gehwegbau Hoppenrade (Schulwegsicherung) B-002/2021
- Auftragsweiterung der Planungsleistungen -
Hier: Beratung und Beschlussfassung
11. Errichtung einer DFI-Anlage am Bahnhof Priort B-003/2021
Hier: Beratung und Beschlussfassung

